



# August F. Pichler

COACHING - TRAINING - MODERATION - WORKSHOPS

## Allgemeine Geschäftsbedingungen für Firmen-Intern Trainings

**Aufträge:** Aufträge sowie Auftragsänderungen und Stornierungen bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform und werden nur schriftlich entgegengenommen. Ein schriftlicher Auftrag ist für den/die Auftraggeberin verbindlich. Eine bezahlte Rechnung ist ebenso ein rechtswirksamer Auftrag.

**Rechnungslegung und Zahlungsbedingungen:** Die Anmeldung zu Kursen/Trainings/Seminaren ist erst dann gültig, wenn die gestellte Rechnung bezahlt ist! Die in Rechnung gestellten Beträge sind 10 Tage nach Eingang der Rechnung fällig und ohne Abzug zu zahlen. Zahlungsort ist Steyregg/Linz. Die Rechnung wird als „signierte PDF-Datei“ versandt und darf entsprechend BMF (Bundesministerium für Finanzen) auch elektronisch weiterverarbeitet werden!

**Terminierung:** Wir garantieren Ihnen die Reservierung der angegebenen Termine und Ressourcen innerhalb der im Angebot angeführten Frist. Nach Ablauf dieser Frist schlagen wir Ihnen gerne Alternativen vor.

**Skripten und Arbeitsunterlagen:** Werden für Kursen/Trainings/Seminare den TeilnehmerInnen Skripten oder Lernunterlagen zur Verfügung gestellt, so sind diese, sofern nicht anders bekannt gegeben, grundsätzlich im Rechnungsbetrag inkludiert. Die von mir zur Verfügung gestellten Unterlagen und die Software dürfen nicht vervielfältigt, verbreitet, feilgeboten, der Öffentlichkeit zugänglich gemacht, in Verkehr gebracht oder auf andere Weise verwertet werden.

**Angebotsumfang und -Angebotsgültigkeit:** Vorliegendes Angebot ist gültig für die darin angeführten Leistungen, alle darüber hinausgehenden Aufwände werden gesondert in Rechnung gestellt. An mein Angebot bin ich bis zum Ablauf der im Angebot genannten Frist gebunden.

**Haftungsausschluss:** Schadenersatzansprüche in Fällen leichter Fahrlässigkeit sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Personenschäden.

Für persönliche Gegenstände der TeilnehmerInnen inkl. der bereitgestellten Lernunterlagen wird von meiner Seite auch im Falle eines Diebstahls, keine Haftung übernommen. Aus der Anwendung der bei mir erworbenen Kenntnisse können keinerlei Haftungsansprüche geltend gemacht werden.

**TeilnehmerInnendaten:** Ich bereite bei meinen Kursen/Trainings/Seminaren Unterlagen in der benötigten Teilnehmeranzahl vor und stellen für jede/-n TeilnehmerIn eine namentliche Teilnahmebestätigung zur Verfügung. Diese Leistung ist nur bei rechtzeitiger (d.h. mindestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn) Übermittlung der Teilnehmerdaten durchführbar. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung anlässlich eines Kursen/Trainings/Seminars ist uns ein wichtiges Anliegen. Ihre Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften geschützt.

**Mitwirkung der AuftraggeberIn:** Bei Schulungen im Unternehmen der AuftraggeberIn stellt diese die nötige Infrastruktur und technische Ausstattung zur Verfügung, andernfalls können zusätzliche Kosten entstehen.

**Stornobedingungen:** Stornierungen müssen schriftlich per Post, Fax oder E-Mail erfolgen. Wenn nichts anderes schriftlich vereinbart wurde gilt: Eine Stornierung bis 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn (Eingangsstempel) kann kostenfrei erfolgen.

Ab 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 25% der Kurskosten,  
ab 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 50% und  
ab 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 100% in Rechnung gestellt.

### Terminverschiebungen:

Bestätigte Termine können bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenlos verschoben werden.

Ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 20% der Kurskosten,  
ab 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 30% und  
ab 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50% in Rechnung gestellt.

Eine gebuchte und verschobene Veranstaltung muss innerhalb von 6 Monaten nachgeholt werden. Eine nochmalige Verschiebung kommt einer Stornierung gleich auf Basis der Ersttermine.

### Rechtswahl und Gerichtsstand:

Es gilt österreichisches materielles Recht unter Ausschluss der Anwendbarkeit des UN-Kaufrechts. Zur Entscheidung aller aus diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten ist das am Sitz des Anbieters sachlich zuständige Gericht zuständig.